



MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2012/2013 – Ausgegeben am 24.06.2013 – 32. Stück

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

C U R R I C U L A

197. 2. Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Katholische Fachtheologie

Der Senat hat in seiner Sitzung am 20. Juni 2013 die von der gemäß § 25 Abs. 8 Z. 3 und Abs. 10 des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricularkommission am 10. Juni 2013 beschlossene 2. Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Katholische Fachtheologie (Version 2011), veröffentlicht im Mitteilungsblatt UG 2002 vom 30.06.2011, 27. Stück, Nummer 225, 1. (geringfügige) Änderung Mitteilungsblatt UG 2002 vom 04. 05. 2012, 23. Stück, Nummer 135, in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

Rechtsgrundlagen für diesen Beschluss sind das Universitätsgesetz 2002 und der Studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Wien in der jeweils geltenden Fassung.

1) Bündelung der Wahlmodule im ersten und zweiten Abschnitt

Statt bisher:

WM I	Wahlmodul I		9 ECTS	5-8 SeSt
	Teilnahmevoraussetzung	Absolvierte STEOP		
	Beschreibung	aus den Wahlmodulen W 1- W 10		
	Ziele und Kompetenzen			
	Leistungsnachweise			

Lautet nunmehr:

WM I	Pflichtmodul Individuelle Vertiefung I		9 ECTS	
	Teilnahmevoraussetzung	Absolvierte STEOP		

	Beschreibung/Ziele und Kompetenzen	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der theologischen Ausbildung entsprechend der persönlichen Schwerpunktsetzung der Studierenden. Dem entsprechend werden verschiedene Themenfelder der Theologie und ihrer Grenzgebiete behandelt. Das Modul besteht aus nicht im Rahmen der Pflichtmodule absolvierten Lehrveranstaltungen aus dem Angebot der Studiengänge im Bereich der SPL1 und SPL2, sowie verwandter Studienprogrammleitungen.
	Ziele und Kompetenzen	– Vertiefte Kenntnis und kritische Reflexion theologischer Forschung; – Erweiterung der persönlichen theologischen und philosophischen Kompetenzen; – Erwerb methodischer und sprachlicher Kompetenzen zu vertieftem theologischen und philosophischen wissenschaftlichen Arbeiten.
	Leistungsnachweise	Positive Absolvierung der gewählten Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 9 ECTS

Das Modul besteht aus folgender/n LV:

LV	Fach	Typ	ECTS
Die Studierenden können die Lehrveranstaltungen den individuellen Interessen entsprechend im Rahmen dieses Moduls frei wählen. Diese Wahl ist von der Studienprogrammleitung im Voraus zu genehmigen. Die Studienprogrammleitung wird eine Liste mit Lehrveranstaltungen veröffentlichen, deren Absolvierung als freie Fächer generell als genehmigt gilt.			9 ECTS

Statt bisher:

WM II	Wahlmodul II		9 ECTS	5-8 SeSt
	Teilnahmevoraussetzung	Absolvierte STEOP		
	Beschreibung	aus den Wahlmodulen W 1- W 10		
	Ziele und Kompetenzen			
	Leistungsnachweise			

Lautet nunmehr:

WM II	Pflichtmodul Individuelle Vertiefung II		9 ECTS	
	Teilnahmevoraussetzung	Absolvierte STEOP		
	Beschreibung	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der theologischen Ausbildung entsprechend der persönlichen Schwerpunktsetzung der Studierenden. Dem entsprechend werden verschiedene Themenfelder der Theologie und ihrer Grenzgebiete behandelt. Das Modul besteht aus nicht im Rahmen der Pflichtmodule und des Moduls WM I absolvierten Lehrveranstaltungen aus dem Angebot der Studiengänge im Bereich der SPL1 und SPL2, sowie verwandter Studienprogrammleitungen.		

	Ziele und Kompetenzen	– Vertiefte Kenntnis und kritische Reflexion theologischer Forschung; – Erweiterung der persönlichen theologischen und philosophischen Kompetenzen; – Erwerb methodischer und sprachlicher Kompetenzen zu vertieftem theologischen und philosophischen wissenschaftlichen Arbeiten.
	Leistungsnachweise	Positive Absolvierung der gewählten Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 9 ECTS

Das Modul besteht aus folgender/n LV:

LV	Fach	Typ	ECTS
Die Studierenden können die Lehrveranstaltungen den individuellen Interessen entsprechend im Rahmen dieses Moduls frei wählen. Es müssen andere als in Vertiefungsmodul I absolvierte Lehrveranstaltungen gewählt werden. Die Wahl ist von der Studienprogrammleitung im Voraus zu genehmigen. Die Studienprogrammleitung wird eine Liste mit Lehrveranstaltungen veröffentlichen, deren Absolvierung als freie Fächer generell als genehmigt gilt.			9 ECTS

Der Abschnitt „Wahlmodule“ samt den Modulbeschreibungen der Wahlmodule 1 bis 10 wird aus dem Studienplan ersatzlos gestrichen.

2) Änderungen in der StEOP und den Modulen D1 wie D41

Statt bisher:

STEO P 2	Einführung in die Bibelwissenschaften		6 ECTS	4 SeSt
	Beschreibung	Das Modul führt in die historischen, hermeneutischen und theologischen Grundlagen der Bibelauslegung ein und macht mit den wesentlichen Fragen und Erkenntnissen der biblischen Einleitungswissenschaften vertraut.. Es führt in die Geschichte Israels ein und widmet sich der Einleitung in die synoptischen Evangelien sowie in die Apostelgeschichte.		
	Ziele und Kompetenzen	- Grundkenntnisse über Inhalt, Aufbau, Entstehung und Theologie des AT und des NT - Kenntnis der Geschichte des Kanons und der Inspirationslehre - Kenntnisse über das Verhältnis von AT und NT sowie Judentum und Christentum - Grundkenntnisse über die Geschichte Israels - Kenntnis der theologischen Schwerpunkte der Logienquelle Q, der synoptischen Evangelien und der Apostelgeschichte		
	Leistungsnachweise	Modulprüfung		

Das Modul besteht aus folgender/n LV:

LV	Fach	Typ	ECTS	SeSt
Einleitung in das AT	AT	VO	3	2
Einleitung in das NT	NT	VO	3	2

D 1	Einführung in das theologische Studium II		8 ECTS	5 SeSt
	Teilnahmevoraussetzung	Absolvierte STEOP		

	Beschreibung	Durch das zweite Einführungsmodul werden den Studierenden weitere grundlegende Methoden philosophisch-theologischer Disziplinen vermittelt, insbesondere jene der Bibelwissenschaft. Zudem bietet dieses Modul eine Einführung in die Religionsgeschichte als Grunddisziplin der Religionswissenschaft, wobei schwerpunktmäßig der Islam dargestellt wird.
	Ziele und Kompetenzen	– Grundfähigkeiten für (geistes-)wissenschaftliches Arbeiten; – Grundkenntnisse der unterschiedlichen Methoden verschiedener theologischer Disziplinen; – Basiskompetenzen in der Anwendung bibelwissenschaftlicher Methoden; – Darstellung der Vielfalt der Religionen und ihrer konkreten Gestaltungsformen in historischer Perspektive; – Wahrnehmen aktueller Erscheinungsformen von Religion; – Erwerb interreligiöser und –kultureller Kompetenzen.
	Leistungsnachweise	Positive Absolvierung sämtlicher LV

Das Modul besteht aus folgender/n LV:

LV	Fach	Typ	ECTS	SeSt
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten		PS	2	1
Einführung in die bibelwissenschaftlichen Methoden	AT/NT	PS	3	2
Einführung in die Religionsgeschichte	RW	VO	3	2

D 41	Vergleichende Religionswissenschaft		3 ECTS	2 SeSt
	Teilnahmevoraussetzung	Absolvierte STEOP		
	Beschreibung	Das Modul führt in die systematisch-vergleichende Religionswissenschaft ein. Schwerpunkt: Östliche Religionen (bes. Buddhismus und Hindu-Religionen) im Vergleich mit monotheistischen Religionen.		
	Ziele und Kompetenzen	– Kenntnis der Vielfalt der Religionen und ihrer konkreten Gestaltungsformen in systematischer Hinsicht; – Kenntnisse der Grundlagen für den interreligiösen Dialog.		
	Leistungsnachweise	Positive Absolvierung sämtlicher LV		

Das Modul besteht aus folgender/n LV:

LV	Fach	Typ	ECTS	SeSt
Vergleichende Religionswissenschaft	RW	VO	3	2

Lauten diese drei Module nunmehr:

STEO P 2	Einführung in das theologische Studium II		6 ECTS	4 SeSt
	Beschreibung	Durch das zweite Einführungsmodul werden den Studierenden weitere Methoden philosophisch-theologischer Disziplinen vermittelt. Zudem bietet dieses Modul eine Einführung in die Vergleichend-Systematische Religionswissenschaft.		

	Ziele und Kompetenzen	– Basiskompetenzen in der Anwendung bibelwissenschaftlicher Methoden; – Kenntnis der Vielfalt der Religionen und ihrer konkreten Gestaltungsformen in systematischer Hinsicht; – Kenntnisse der Grundlagen für den interreligiösen Dialog
	Leistungsnachweise	Kombinierte Modulprüfung (1. Schriftliche Prüfung im Umfang von 3 ECTS und 2. Absolvierung des Proseminars Einführung in die bibelwissenschaftlichen Methoden im Umfang von 2 ECTS)

Das Modul besteht aus folgender/n LV:

LV	Fach	Typ	ECTS	SeSt
Einführung in die bibelwissenschaftlichen Methoden	AT/NT	PS	3	2
Vergleichend-Systematische Religionswissenschaft	RW	VO	3	2

D1	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und die Bibelwissenschaften		8 ECTS	5 SeSt
	Beschreibung	Das Modul führt in die historischen, hermeneutischen und theologischen Grundlagen der Bibelauslegung ein und macht mit den wesentlichen Fragen und Erkenntnissen der biblischen Einleitungswissenschaften vertraut.. Es führt in die Geschichte Israels ein und widmet sich der Einleitung in die synoptischen Evangelien sowie in die Apostelgeschichte.		
	Ziele und Kompetenzen	- Grundkenntnisse über Inhalt, Aufbau, Entstehung und Theologie des AT und des NT - Kenntnis der Geschichte des Kanons und der Inspirationslehre - Kenntnisse über das Verhältnis von AT und NT sowie Judentum und Christentum - Grundkenntnisse über die Geschichte Israels - Kenntnis der theologischen Schwerpunkte der Logienquelle Q, der synoptischen Evangelien und der Apostelgeschichte		
	Leistungsnachweise	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen		

Das Modul besteht aus folgender/n LV:

LV	Fach	Typ	ECTS	SeSt
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten		PS	2	1
Einleitung in das AT	AT	VO	3	2
Einleitung in das NT	NT	VO	3	2

D 41	Religionswissenschaftliche Vertiefung		3 ECTS	2 SeSt
	Teilnahmevoraussetzung	Absolvierte STEOP		
	Beschreibung	Das Modul dient der Vertiefung der religionswissenschaftlichen Kenntnisse		

	Ziele und Kompetenzen	-Darstellung der Vielfalt der Religionen und ihrer konkreten Gestaltungsformen in historischer oder vergleichender Perspektive; -Wahrnehmen aktueller Erscheinungsformen von Religion; -Erwerb interreligiöser und –kultureller Kompetenzen
	Leistungsnachweise	Positive Absolvierung sämtlicher LV

Das Modul besteht aus folgender/n LV:

LV	Fach	Typ	ECTS	SeSt
Es ist eine der beiden folgenden Lehrveranstaltungen zu absolvieren, sofern diese nicht im 1. Studienabschnitt absolviert worden ist:				
Einführung in die Religionsgeschichte	RW	VO	3	2
Vergleichend-Systematische Religionswissenschaft	RW	VO	3	2

3) Inkrafttreten

§ 11 wird folgender Absatz 3 hinzugefügt:

(3) Die Änderungen des Studienplans in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 24.06.2013, Nr. 197, Stück 32, treten mit 1. Oktober 2013 in Kraft.

Im Namen des Senats:
Der Vorsitzende der Curricularkommission:
N e w e r k l a